

Martin Plötze

Von: [REDACTED] im Auftrag von buergeranliegen@dresden.de
Gesendet: Mittwoch, 7. Juni 2023 09:09
An: mail@sporbitz-aber-sicher.de
Betreff: Antwort_E-Petition_ Artenschutz auf dem Schulhof der ?Alten Schule? in Sporbitz

Sehr geehrter Herr Plötze,

der von Ihnen in der o.g. Petition benannte Sachverhalt wurde durch den zuständigen Geschäftsbereich geprüft. Folgende Stellungnahme möchten wir Ihnen übermitteln:

Unmittelbar nach Bekanntwerden des Verstoßes gegen die artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände des § 44 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BNatSchG fand im Rahmen eines artenschutzrechtlichen Anhörungsverfahrens die Prüfung der Verantwortlichkeit statt. Der Verursacher ist verpflichtet, den entstandenen Schaden vollumfänglich durch geeignete Ausgleichsmaßnahmen zu beheben. Getötete Zauneidechsenexemplare wurden nicht gefunden.

Für die erfolgte Beseitigung der Lebensstätten dieser Art ist jedoch Ersatz zu schaffen, für den jetzt Flächen gesucht werden, die den fachlichen Anforderungen genügen. Im Sinne der Schadensbegrenzung sind Maßnahmen vorrangig auf Flächen am Ort selbst bzw. im näheren Umkreis zu prüfen und umzusetzen. Dazu wurde der Verursacher durch die untere Naturschutzbehörde verpflichtet.

Des Weiteren hat er die Artenschutzmaßnahme über eine Dauer von mindestens 25 Jahren artenschutzgerecht zu pflegen und erkennbaren Defizite in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde zu beheben.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. [REDACTED]
Team Bürgeranliegen
Abteilung Bürgeranliegen

Landeshauptstadt Dresden

Direktorium des Oberbürgermeisters | Amt für Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft | Abt. Bürgeranliegen

Telefon 0351-4882121 | Fax 0351-4882123 | buergeranliegen@dresden.de
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden | Postfach 120020, 01001 Dresden
oberbuergermeister@dresden.de | www.dresden.de | www.facebook.de/stadt.dresden

Zentraler Behördenruf 115 - Wir lieben Fragen

Bitte beachten Sie:

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können Sie über ein Formular einreichen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.dresden.de/kontakt.

Mit Ihrem Anliegen an die Landeshauptstadt Dresden, teilen Sie uns (Landeshauptstadt Dresden, Amt für Stadtstrategie, Internationales und Bürgerschaft, **Abteilung Bürgeranliegen**, Postfach 12 00 220, 01001 Dresden) Ihre Personen bezogenen Daten mit.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dem **Zweck der Bearbeitung Ihres Anliegens** und der Beschaffung der damit verbundenen, notwendigen Informationen. Die Abteilung Bürgeranliegen beabsichtigt **nicht** die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als für den Zweck, für den Ihre personenbezogenen Daten erhoben wurden. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sollten Sie Ihre Daten nicht bereitstellen ist eine Bearbeitung Ihres Anliegens nicht möglich. Des Weiteren wäre der Versand von Antworten und Informationen daraufhin ausgeschlossen.

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens an andere Fachämter und Geschäftsbereiche der Landeshauptstadt Dresden, welche zum Anliegen Auskunft gegeben können, weitergeleitet. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zu Ihrem Widerruf für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist § 12 SächsGemo, sowie die EU-DSGVO, das BDSG und das SächsDSG in den jeweils gültigen Fassungen.

Gegenüber dem Verantwortlichen hat die betroffene Person, die Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO, Berichtigung fehlerhafter Daten nach Artikel 16 EU-DSGVO, Löschung bzw. Vergessenwerden nach Artikel 17 EU-DSGVO, Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO, Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 EU-DSGVO, Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO, wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Widerruf, wenn die Verarbeitung der Daten auf einer Einwilligung beruht. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Gegenüber der Datenschutzaufsichtsbehörde hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf Beschwerde gegen die Verarbeitung nach Artikel 13 Absatz 2b EU-DSGVO bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu erheben.

Der behördliche Datenschutzbeauftragte und dessen Kontaktdaten sind:

Landeshauptstadt Dresden
Datenschutzbeauftragter
Postfach 12 00 20
01001 Dresden